- Anzeigen-Sonderveröffentlichung -



Störstadt Itzehoe

Wohltätigkeitskonzert im theater Itzehoe

■ Itzehoe Als Auftakt der Weihnachtsaktion der Freien Wohlnachtsaktion der Freier Woni-fahrtsverbände und der Stadt Itzehoe findet am kommenden Dienstag, 7. November, um 19.30 Uhr im theater Itzehoe das traditionelle Wohltätig-keitskonzert statt. Das Marine-purikkener Kiel unter der Leimusikkorps Kiel unter der Leitung von Fregattenkapitän Friedrich Szepansky wird den Besuchern ein reichhaltiges Programm präsentieren.

Am Dienstag mit dem Marinemusikkorps Kiel

Das Motto lautet "Vorspiel auf dem Theater". Wie immer ist Musik aus Konzertsaal, Oper, Musical, Film und Pop dabei und auch der Marsch wird im Repertoire nicht fehlen. Möglicherweise sind auch einige heraus-ragende solistische Darbietun-gen, instrumental und auch gesanglich zu erwarten.

Der Eintrittspreis beträgt 8,50 Euro plus zehn Prozent Ver-kaufsgebühr. Karten gibt es an

der Theaterkasse.
Der Erlös aus dem Konzert
kommt ausschließlich dem
Weihnachtshilfswerk zugute
und soll vor allem wie in den Vorjahren für Gutscheine zum Kauf von Kinderschuhen und Schulranzen eingesetzt werden. Wer also einen Musikabend der ganz besonderen Art erleben und gleichzeitig Itzehoer Kinder auf eine ganz besondere Art glücklich machen möchte, der sollte sich dieses Konzert nicht entgehen lassen. (h)

Eagles-Heimspiel am Sonnabend

■ Itzehoe Es geht Schlag auf Schlag im Sportzentrum am Schlag im Sportzentrum am Lehmwohld: Zum Ende einer eng-lischen Woche in der 2. Basketball-Bundesliga ProB stehen die Itze-hoe Eagles vor dem nächsten Heimspiel. Am Sonnabend, 4. No-

vember, ist um 19.30 Uhr Lok Bernau aus der Nähe von Berlin zu Gast. Tickets gibt es unter anderem bei Vision in der oberen Feldschmiede, in der Central-Apotheke im Oelmühlengang sowie on-line auf www.ticketflair.de. (h/kb)

Itzehoe

🕍 Bürgervereinigung Tegelhörn von 1960 e. V. 🕍

8.Tegelhörner

18.00 Uhr Treffpunkt Ostlandplatz Kinder-Punsch, Glühwein, Kaffee,

dampfende Juppe, Würstchen & "Leckeres" vom Bäcker

17431(°)313/UCC1210(8)0134UCC

18.30 Uhr "Los geht's"

Fackeln und hunderte bunte Lichter anschließend stimmungsvoller Ausklang auf dem Ostlandplatz

Freitag 10. November

Erste Steinburger Woche der Inklusion

"Vielfalt leben" im **Holstein Center**

Il Itzchoe Vom Montag, 6. No-vember, bis zum Sonnabend, 11.November, findet jeweils von 11 bis 17 Uhr unter dem Motto "Vielfalt leben" die erste Steinburger Woche der Inklusi-on im Holstein Center Itzehoe

Dietrich Haeberlein ist Beauf-tragter des Kreises Steinburg für Menschen mit Behinderung und Organisator der besonde ren Woche. Rund um das The ma Inklusion wird es viele Informationen und tägliche Fachvorträge zu verschiedenen Schwerpunkten geben geben. Zur Eröffnung der Steinburger



Woche der Inklusion spricht Landrat Torsten Wendt, Zudem wird für das leibliche Wohl täglich zwischen 14 und 15.30 Uhr durch das Restaurant "himmel + erde" gesorgt.

Jeder Tag wird ein anderes The-Jeder lag wird ein anderes Ine-ma fokussieren: So werden je-weils am Montag, 6. November, "Sehen", am Dienstag, 7. No-wember, "Denken" und "Verste-hen", am Mittwoch, 8. Novem-ber, "Hören", am Donnerstag, 9. November, "Bewegen", am Freitag, 10. November, "Fühlen – Empfinden und Wahrneh-men" und am Sonnabend, 11. November. "Verschiedenes" mit Musik ab 14 Uhr, zum Beispiel vom Chor Fliekemas aus Mel-dorf, im Mittelpunkt stehen. Zudem wird am Freitag, 10. No-vember, Raimund Patt um 17 Uhr ein Abschlussreferat halten, samt Rückblick auf die vergangene Woche und Ausblick auf die weitere Arbeit an der Umsetzung der Inklusion im

Besuch aus Bosnien und Herzegowina

Besuch empfangen, Dabei handelte es sich um keine Politiker oder Stadtvåter aus anderen Städten, sondern Schüler, welche zum ersten Schüleraustausch des Partnerschaftsvereines "Schüler Helfen Leben" gehören. Mit zu Gast war die Partnerschule Kaiser-Karl-Schule (KKS) sowie die begleitenden Lehrkräfte und eine Überset-

Die Störstadt im Laufe der Jahre

Als erstes begrüßte Heinz Köhnke die Hauptpersonen des Austau-sches: Die Schülerinnen und Schüler aus Bosnien und Herzegowina, die aus den Städten Bijeljina und Gradacae stammen, sowie die Schüler der KKS.

"So ein Schüleraustausch ist immer ein bisschen Urlaub und noch ein bisschen mehr Abenteuer, trotzdem hat er viel mit Schule zu tun", erklärte der Bürgervorsteher und fügte hinzu: "Nur durch in-tensiven Gedankenaustausch, geseitiges Kennenlernen sowii das Kennenlernen des Demokratieverständnisses entsteht eine echte Partnerschaft."

Anschließend nahm sich Heinz Köhnke Zeit für einen Streifzug durch die Geschichte. Dazu gehör-te Dänemark, dessen Macht vor fast 200 Jahren bis an die Elbe ging und in dessen Auftrag der damali-ge Ständesaal errichtet wurde -der heutige Ratssaal.

Hier tagt nach vor die Ratsversammlung der Stadt Itzehoe. Bür-gervorsteher Heinz Köhnke – der diese Aufgabe ehrenamtlich ausübt - leitet die Ratsversammlungen, während der hauptamtliche Bürgermeister die Beschlüsse der Ratsversammlung entgegen-

Heinz Köhnkes Ausführungen zu Itzehoe reichten von den prägenden mittelständischen Unternehmen über das Fraunhofer Institut. Betriebe mit Windenergie, innovativer Technik, Logistik bis hin zum größten Arbeitgeber – das Klinikum Itzehoe – mit 3.000 Mit-

Auch das umfangreiche kulturelle Repertoire der Störstadt, das von Einrichtungen wie zum Beispiel dem theater itzehoe, dem Wenzel-Hablik-Museum und dem Kreis-museum Prinzesshof geboten wird, wurde erwähnt.

Der Bürgervorsteher erklärte die Flaggen im Ständesaal, vor allem die blaue Flagge der Europäischen Union. Diese Flagge wurde der Stadt Itzehoe für besondere Dienste in der Pflege von Städte partnerschaften, etwa dem Schüleraustausch, verliehen, Auch das Heimatland der Austauschschüler hat vor einiger Zeit die offizielle Mitgliedschaft in der Europäischen Union beantragt. Heinz

Köhnke schloss seine Rede mit der Frage: "Warum Schüleraus-tausch?" und beantwortete sie mit einem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe: "Die beste Bildung findet ein gescheiter Mensch auf Reisen."

Bevor die Rückreise Bosnien und Herzegowina angetreten wurde, standen für die Schüler unter an-derem Fahrten, in die Hamburger Hafen-City, zum Kieler Landtag und nach Lübeck in das Budden-

brookhaus an. Zum Abschluss des Empfangs überreichte Heinz Köhnke den Gästen ein Präsent der Stadt Itze-hoe. Bei Getränken und lockeren Gesprächen, vor allem zwischen den Schülern, ließ man die Runde dann ausklingen, aber nicht bevor Bürgervorsteher Heinz Köhnke al-Ien Gästen ein schöne Zeit in Itzehoe wünschte.



Bürgervorsteher Heinz Köhnke mit den Schülern und Lehrkräften der KKS sowie der Partnerschule in Bosnien und Herzegowina. Foto: Hartwig

Sherlock Holmes und Dr. Watson im Kreismuseum Prinzeßhof

■ Itzehoe Der berühmte eng-lische Detektiv Sherlock Holmes und sein Freund Dr.

Uhr im Kreismuseum Prinzeß-hof, Kirchenstraße 20, für spannende Unterhaltung sorgen. Wer bei den Terminen im Rahmen, der Rahmen der "KrimiNordica" (für Kinder im Alter ab sieben Jahren) dabei sein möchte, kann sich per Telefon unter 04821–64068 anmelden. Der Fintritt kostet inklusive Meisterdetektiv-Zertifikat pro Teil-nehmer neun Euro. (h/kb)

Watson werden am Sonntag, 5. November, und am Sonntag, 12. November, jeweils um 15

Der Ladies Circle Itzehoe im E-Center Frauen am Rotenbrook

"Ein Teil mehr"-Aktion am kommenden Sonnabend

■ Itzehoe Der Ladies Circle Itzehoe veranstaltet am kommenden Sonnabend, 4. November, eine "Ein Teil mehr"-Aktion im E-Center Frauen, Rotenbrook 4.

Spenden für die Itzehoer Tafel

An einem Stand werden die engagierten Frauen von 10 bis 16 Uhr über die Aktion informieren, bei der sie die Kunden bitten, an diesem Tag ein Teil mehr für die Itzehoer Tafel einzukaufen. Die Spenden können dort nach dem Einkauf also direkt abgegeben werden. "Bei dieser Aktion geht es um direkten Kontakt mit Menschen", sagt Chantal van der Ham vom Ladies Circle Itzehoe. "Wir sprechen die Kunden direkt an, sie

der direkt an die Itzehoer Tafel. Das macht uns einfach sehr viel Spaß!" Bereits zum zweiten Mal organi-

siert der Ladies Circle Itzehoe diese Aktion Am 1. Juli wurden bespenden für die Itzehoer Tafel bei gesammelt. Und die "Ein Teil mehr"-Aktion am kommenden Sonnabend im E-Center Frauen am Rotenbrook wird auch sicher.



Sarolta Demeter, Catrin Taufenbach und Katrin Thumann vom Ladies

Ostlandplatz ab 18.30 Uhr

Volksbank Raiffeisenbank STADTWERKE ITZEHOE SCHLACHTEREI HEESCH Richter

Itzehoe

eigene Sci Wurstherstellung Party
0 48 21 - 8 21 73 Service Brandt RING FOTO

Energie für Stadt, Land & Leute







geben die Spenden direkt bei uns

Bäckerei arstens